

Jahresbericht 2014



Jahresbericht vom **Verein Tagesfamilien Appenzell Ausserrhoden**
(im folgenden TFAR)
Postfach 528, 9101 Herisau

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	3
2. Betreuungsleistungen im Kanton Appenzell Ausserrhoden.....	4
3. Betreuungssituation und finanzielle Beteiligungen in den einzelnen Gemeinden per 31. 12. 2014	5
4. Qualitätssicherung und -entwicklung.....	6
5. Finanzierung	7
6. Ausblick 2015.....	9
7. Herzlichen Dank.....	10
8. Spender- und Gönnerliste	10
9. Adressen des Vereins	11

1. Vorwort

Von Stefan Jeker, Präsident des Vereins

Das Jahr 2014 war für mich das Jahr der Etablierung und Optimierung. Mit einem tollen Vorstand, Top MitarbeiterInnen in der Vermittlung sowie Buchhaltung und vor allem engagierten Tageseltern konnten wir die 10'000er Stundenmarke überschreiten.

Ein Jahr mehr sind wir mit kompetenter Besetzung und Verteilung der Ressorts unterwegs. Alle Mitglieder des Vorstands arbeiten nach wie vor unentgeltlich und ehrenamtlich mit viel Engagement daran, das wertvolle und ergänzende Angebot zur Kinderbetreuung in Kitas und Horten den Eltern auch in Zukunft im Kanton AR anbieten zu können.

Die Zusammensetzung des Vorstands hat sich absolut bewährt. Die Kontakte und Beziehungen von Marianne Kleiner (Ressort Kontakte) in die kantonalen und gemeindlichen Strukturen, das grosse Herz und Engagement für die Tageseltern von Angelika Malik (Ressorts Bildung Weiterbildung, Personelles) und die finanziellen Kompetenzen von Heinz Brunner (Ressort Finanzen) stützen uns ab. Mit Rosa Knöpfel von KnoeAG ist nach wie vor die operative finanzielle Führung, das Rechnungswesen, das Lohnwesen und die Abrechnungen in kompetenten Händen. Vielen Dank, dass wir gemeinsam vorwärtsgehen können und auch herzlichen Dank für all euer Engagement im 2014!

Die Vermittlung wurde auch 2014 vollumfänglich von Karin Jeker verantwortet. Dieses Herzstück der Arbeit unseres Vereins ist nach wie vor das Rückgrat unseres Auftrags. Vielen herzlichen Dank für Deinen unermüdeten und professionellen Einsatz! Ich bin immer wieder beeindruckt wie für individuellste Situationen genau angepasste Betreuungslösungen geschaffen werden können. 71 Kinder und 28 Tageseltern geben auch viel Arbeit für Vermittlung, Vertrags-Arbeiten und Einführungen. Toll hat dies so reibungslos geklappt!

Besonders erfreulich ist die erneute Zunahme der geleisteten Betreuungs-Stunden. Dies ist möglich Dank der ausgezeichneten Arbeit unserer Vermittlung, sowie dem Einsatz der engagierten Tageseltern. Nicht vergessen möchte ich hier all die Eltern, welche uns als Verein Ihre Kinder anvertrauen. 2014 waren es über 70 Kinder, welche bei 28 Tageseltern flexible Strukturen für die Betreuung finden durften. Vielen Dank für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung!

Die Herausforderungen werden auch 2015 andauern. Die Sicherung der finanziellen Situation ist leider auch im 2014 nicht nachhaltig gelungen. Wir konnten trotz der Mehrleistung an Betreuungs-Stunden die Fixkosten wiederum massiv reduzieren. Sicher hat der Verzicht auf eine Geschäftsstelle unserer Erfolgsrechnung sehr gut getan.

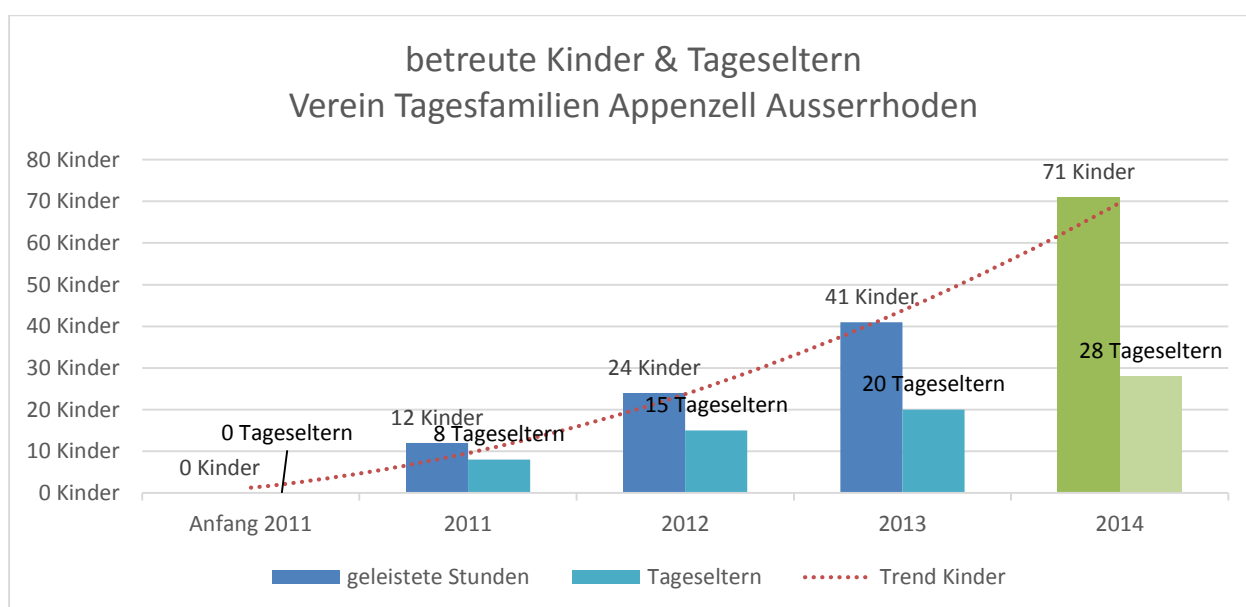
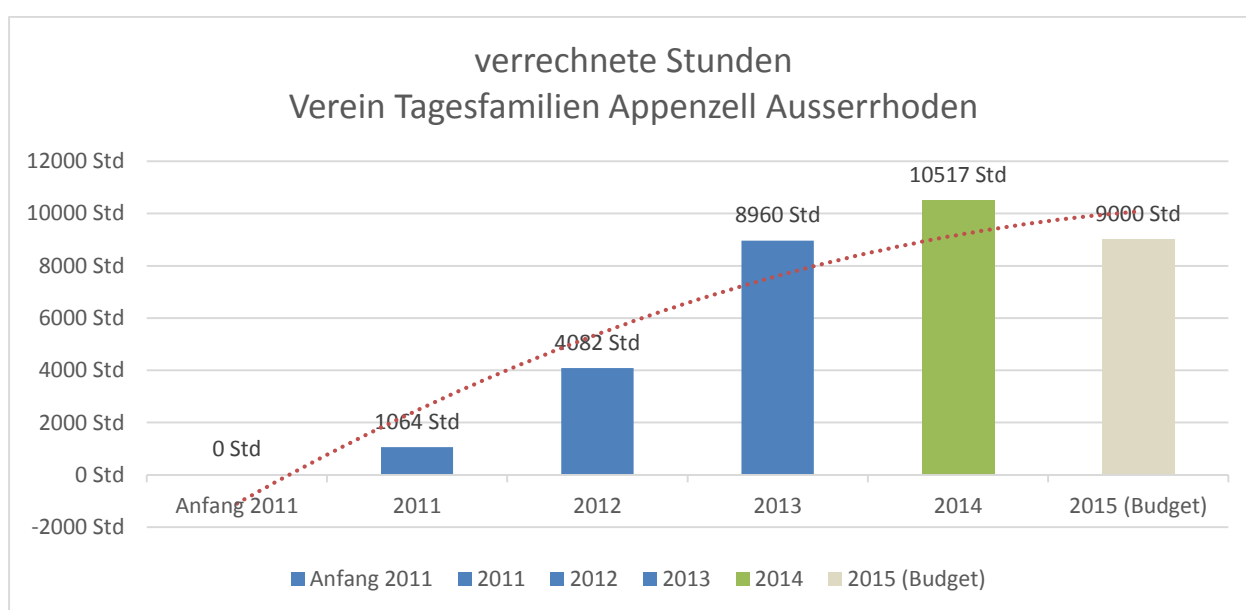
Die Arbeit des Vereins ist nach wie vor nicht selbsttragend. Vor allem die Erträge bei den niedrigsten Tarifstufen sind nicht gedeckt (weder Löhne der Tageseltern noch Kosten von Vermittlung und Verwaltung).

2014 durften wir nach wie vor Leistungsvereinbarungen mit 5 Gemeinden pflegen. Wir hoffen, dass vor allem jene Gemeinden, in denen wir Betreuungsaufgaben erfüllen, bald nachziehen werden.

2. Betreuungsleistungen im Kanton Appenzell Ausserrhoden

Der Verein konnte seine Betreuungsleistungen im vergangenen Jahr wiederum steigern. Budgetiert waren 6'000 Betreuungs-Stunden für das Jahr 2014. Insgesamt konnten während 10'517 Stunden Kinder durch Tagesfamilien des Vereins betreut werden. Sehr erfreulich ist, dass die Zahl der betreuten Kinder massiv zugenommen hat und somit die Verteilung der Stunden auf mehr Tageseltern möglich ist.

Für das Jahr 2015 wurden 9'000 Betreuungsstunden budgetiert.



3. Betreuungssituation und finanzielle Beteiligungen in den einzelnen Gemeinden per 31. 12. 2014

Die Situation in den Gemeinden im Kanton Appenzell Ausserrhoden ist aus folgender Tabelle ersichtlich. Die Zahlen haben den Stichtag 31.12.2014. In allen Bereichen konnte eine massgebliche Zunahme festgestellt werden:

	Gemeinde	Einwohner	Vertrag TFAR?	Beitrag Gemeinde 2014	Betreute Kinder	Betreute Stunden	Tageseltern
Hinterland	Urnäsch	2'239	Nein	CHF 0	7	964	0
	Herisau	15'603	Ja*	CHF 25'000	36	5'555	15
	Schwellbrunn	1'480	Nein	CHF 0	2	78	0
	Hundwil	991	Nein	CHF 0	1	412	2
	Stein	1'387	Nein	CHF 0	1	128	0
	Schönengrund	509	Ja	CHF 276	1	13	0
	Waldstatt	1'789	Nein	CHF 0	2	688	0
Mittelland	Teufen	6'127	Nein	CHF 0	3	59	2
	Bühler	1'715	Nein	CHF 0	0	0	0
	Gais	3'089	Nein	CHF 0	3	475	2
	Speicher	4'198	Nein	CHF 0	0	0	2
	Trogen	1'704	Nein	CHF 0	1	29	0
Vorderland	Rehetobel	1'732	Ja	CHF 779	0	0	0
	Wald	860	Nein	CHF 0	0	0	0
	Grub	1'016	Nein	CHF 0	1	68	0
	Heiden	4'110	Ja	CHF 3'751	1	521	0
	Wolfhalden	1'749	Nein	CHF 0	1	126	3
	Lutzenberg	1'259	Ja	CHF 1'329	1	209	0
	Walzenhausen	2'063	Nein	CHF 0	2	490	1
	Reute	682	Nein	CHF 0	2	114	0
	Kanton AR	54'302	Nein		65	9'929	26
	Kanton SG		Nein	CHF 0	4	334	0
	Kanton AI		Nein		2	254	1
	Total			CHF 31'135	71	10'517	28

Quelle Einwohnerzahlen: Kantonskanzlei Appenzell Ausserrhoden, Einwohnerdaten der Gemeinden

*GR Beschluss ohne Leistungsvereinbarung – aktuell bis 2014

**keine Leistungsvereinbarung – Betrag pro abgeschlossenem Fall

Wöchentlich gehen neue Anfragen ein von Eltern, welche einen Betreuungs-Platz für ihr Kind suchen. Ebenfalls konnte ein Grob-Konzept für das Angebot rund um Not-Platzierungen erstellt werden.

In Herisau führt der Verein nach wie vor mit Abstand am meisten Verträge.

4. Qualitätssicherung und -entwicklung

Einhaltung der Qualitätsstandards von Tagesfamilien Schweiz

Der Verein ist Mitglied von Tagesfamilien Ostschweiz und Tagesfamilien Schweiz und erfüllt deren Qualitätsrichtlinien.

Aus- & Weiterbildung

Tages-Eltern

- ✓ Diverse Tageseltern haben die Tageseltern-Grundausbildung des Ostschweizer Verbandes im 2014 besucht.
- ✓ Ein Erfahrungs-Austausch konnte wiederum mit einem feinen Nachtessen angeboten werden. Dieser wurde rege besucht.
- ✓ die Tagesmütter haben im 2014 in einer grossen Zahl den Nothelfer-Kurs für Kleinkinder des VTO absolviert
- ✓ im 2015 wird mit Unterstützung des Kantons AR eine Schulung des pädagogischen Konzepts und dem Verhaltenskodex zur Prävention von sexueller Gewalt in der Betreuungsarbeit durchgeführt

Vermittlung

- ✓ Teilnahme am Erfahrungs-Austausch Vermittlerinnen Schweiz weit und regional

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des Vereins wurde im April 2014 aufgrund finanzieller Überlegungen geschlossen. Das Tagesgeschäft hatte keinen Nachteil aufgrund dieses Entscheids

Vorstand

Der Verein wird nach wie vor vom inzwischen bewährten Team geführt. Alle Mitglieder bringen die notwendige fachliche Qualifizierung und Erfahrung mit. Es sind dies Heinz Brunner Heiden, Stefan Jeker Urnäsch, Marianne Kleiner Herisau und Angelika Malik St.Gallen. Alle Mitglieder des Vorstands arbeiten vollständig ehrenamtlich und ohne jegliche Sitzungsgelder und Spesenentschädigungen.

KESB

Der Verein arbeitet gut und transparent mit der KESB zusammen. Auf diversen Ebenen wird ein Austausch gepflegt.

Zusammenarbeit mit den Gemeinden

Mit vielen Gemeinden haben auch im 2014 Kontakte und diverse Gespräche stattgefunden. Einige Gemeinden waren interessiert an einer Vereinbarung. Den Gemeinden Herisau und Urnäsch konnten Leistungsvereinbarungen zugestellt, jedoch im 2014 noch nicht abgeschlossen werden. In den Gemeinden mit Leistungsvereinbarungen können die Eltern von einkommensabhängigen Tarifen mit reduzierten Ansätzen profitieren. In Gemeinden, in denen keine Vereinbarung besteht, ist der Verein aus finanziellen Gründen gezwungen, den Eltern den Vollkostensatz für die Betreuung zu verrechnen. Beim tiefsten Sozialtarif sind die Kosten allerdings nicht gedeckt, was heisst, dass der Verein bei jeder Betreuungsstunde ein Defizit zu decken hat. Entsprechend wurde der zu deckende Betrag Ende 2014 auf freiwilliger Basis bei allen Gemeinden ohne Vereinbarung angefragt. Teilweise konnten wir hier Unterstützung erfahren.

5. Finanzierung

Bilanz

	2013	2015
Aktiven	50'310	69'426
Umlaufvermögen	50'310	69'426
Passiven	50'310	69'426
Kurzfristiges Fremdkapital	46'107	57'070
Vereinskapital	4'203	12'356

Jahresrechnung und Budget

	Rechnung 2013	Rechnung 2014	Budget 2015
Ertrag	119'482	149'701	125'300
Ertrag Eltern	89'479	102'711	83'500
Ertrag Dienstleistungen	560	2'253	600
Ertrag Mitglieder und Gönner	20	2'920	200
Ertrag Spenden, Stiftungsbeiträge	7'500	13'000	12'500
Ertrag Unterstützung Gemeinden	20'914	28'775	28'500
Ertrag übriger	1'009	42	0
Aufwand	121'380	141'549	133'950
Personalaufwand für Tageseltern	84'173	99'629	79'900
Personalaufwand für Vermittlung und Administration	26'113	35'196	46'700
Verwaltungsaufwand	11'094	6'724	7'350
Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss	-1'898	8'152	-8'650

Finanzhilfe der Gemeinden

Im 2014 sind folgende Beiträge in die Finanzierung des TFAR eingeflossen:

- Herisau: CHF 25'000.00
- Heiden: CHF 1'823.40
- Rehetobel: CHF 778.50
- Lutzenberg: CHF 578.25
- Schönengrund: CHF 230.40
- Speicher: CHF 200.00
- Trogen: CHF 50.75
- Teufen: CHF 113.75

Vielen herzlichen Dank für jede Unterstützung der Gemeinden. Jeder Beitrag hilft, die Dienstleistung im ganzen Kanton anbieten zu können!

Finanzielle Beteiligung Dritter und Spenden

Auch im 2014 haben sich Zuwendungen von Stiftungen positiv auf die Erträge ausgewirkt (Total CHF 15'500.00). Diese Beiträge sind in der Regel einmalig. Details zu den Spenden siehe Kapitel 8.

Besonders erwähnen möchte ich die Spende aus dem Vorstand, welcher es möglich macht, alle Tageseltern zu einem Nachessen mit Führung durch die Heilpflanzenwelt von A. Vogel einladen zu können. Vielen herzlichen Dank für diese Grosszügigkeit!

Revision

Die Prüfung und Revision der Buchhaltung und der Jahresrechnung 2014 mit Bilanz und Erfolgsrechnung wurde durch die Revisionsstelle Lehmann & Curschmann aus Rüti wahrgenommen. Die Prüfung hat bestätigt, dass die Buchhaltung, Jahresrechnung und das Rechnungswesen ordnungsgemäss, übersichtlich und gesetzeskonform geführt sind. Die Jahresrechnung 2014 wird zur Genehmigung empfohlen.

Budget 2015

Das beiliegende Budget 2015 sieht keine ausgeglichene Rechnung vor. Bei den laufenden Kosten stehen die Einkünfte nicht im Verhältnis zu den Ausgaben. Diese Schere wird weiter aufgehen, je mehr Stunden von unseren Tageseltern geleistet werden können

Die Revision der Rechnung wird weiterhin die professionelle Revisionsstelle Lehmann & Curschmann aus Rüti übernehmen. Vielen Dank

6. Ausblick 2015

Zukunft Verein

Die Finanzen des Vereins sind vorderhand gesund, dies jedoch nur dank grosszügiger Spenden. Herisau hat sich entschlossen die Zusammenarbeit fortzusetzen. Wir streben nach wie vor weitere Vereinbarungen mit anderen Gemeinden an. Dabei hoffen wir vor allem auf jene Gemeinden, in denen unsere Dienstleistung genutzt wird. (siehe Tabelle auf Seite 5). Ebenfalls machen wir uns Gedanken über alternative Finanzierungsmöglichkeiten, sowie einen weiteren Ausbau des Dienstleistungsangebots. Das Thema Not-Platzierungen ist hier ein erster wichtiger Schritt, welchen wir auch in enger Abstimmung mit der KESB wagen.

Ein kantonaler Verein mit einem flächendeckenden Angebot ist nach wie vor in der Schweiz keine Selbstverständlichkeit. So hat der Verein die notwendige Grösse, um professionell als Dienstleistungsanbieter agieren zu können.

In aller Bescheidenheit dürfen wir feststellen, dass nicht zuletzt dank unserem Verein der Kanton Appenzell Ausserrhoden in der Tagesfamilienbetreuung vorbildlich aufgeleitet ist und dass die Eltern im ganzen Kanton von einkommensabhängigen Tarifen profitieren können.

Wir sind zuversichtlich, weitere Eltern, Tageseltern, den Kanton und Gemeinden von der Arbeit des Vereins in der familienergänzenden Kinderbetreuung überzeugen zu können. Familienergänzende Betreuung ist ein Standortvorteil. Heute wird ein Wohnstandort auch nach dem Angebot für Kinder evaluiert. Gute Familienpolitik beginnt mit einem ausreichenden und qualitativ guten Betreuungsangebot in den Gemeinden, das verschiedene Betreuungsformen einschliesst, die gleichrangig angeboten werden, so dass Eltern eine echte Wahlfreiheit haben.

Dies entspricht den Zielen des Regierungsprogramms unseres Kantons Appenzell Ausserrhoden.

7. Herzlichen Dank

allen Tagesfamilien

dass sie Zeit, Geduld, Zuwendung, Verständnis und viel Herz in die Betreuung von Kindern investieren. Sie bieten den Tageskindern somit ein zweites Zuhause.

allen Eltern

für das Vertrauen in die Arbeit unseres Vereins und in die betreuenden Tagesfamilien.

allen Vermittlerinnen

die täglich engagiert die bestmögliche Lösung für eine optimale Betreuung der Kinder im Umfeld einer Familie suchen.

den Behörden

für die finanzielle und informelle Unterstützung; insbesondere Carina Zehnder, Conchita Jaeger, Thomas Bruppacher, Sandra Nater, Jolanda Oelke-Brunner und verschiedene weitere.

den Spendern und Gönnern

für die finanziellen Zuwendungen, ohne welche der Verein nach wie vor nicht existieren könnte!

dem ganzen Vorstand

für all die investierten Stunden, Kompetenzen und den immer wieder regen und wertvollen Austausch! Toll, können wir das nach wie vor als vollumfängliche Freiwilligen-Arbeit leben und verzichten auf Sitzungsgelder und Spesen-Entschädigungen.

Danke an alle

die es uns ermöglichen, weiterhin zum Wohle des Kindes da sein zu können und diese sinnvolle Alternative für Betreuung im Kanton Appenzell Ausserrhoden anbieten zu dürfen

8. Spender- und Gönnerliste

Dank der Spender und Gönner konnten wir unseren angestellten Tageseltern, als auch in Härtefällen einiges ermöglichen. Vielen Dank. Ohne wäre die Arbeit des Vereins nicht in dem Masse möglich!

- | | | |
|--|-----|-------|
| • Frau Marianne Kleiner, Herisau | CHF | 500 |
| • Malik Management-Zentrum, St. Gallen | CHF | 2'000 |
| • Stiftung Hans und Lina Müller-Tremp, St. Gallen | CHF | 500 |
| • Friedrich und Anita Frei-Büchler Stiftung, Herisau | CHF | 5'000 |
| • Johannes und Hanna Baumann-Stiftung, Herisau | CHF | 7'500 |

Total	CHF	15'500
--------------	------------	---------------

9. Adressen des Vereins

<p>Vorstand vorstand@tagesfamilien-ar.ch</p> <p>Ressorts</p> <p>Präsidium</p> <p>Mitglieder u. Tagesfamilien Pflege Stefan Jeker Tagesfamilien AR Postfach 528 9101 Herisau stefan.jeker@tagesfamilien-ar.ch</p> <p>Ressort</p> <p>Finanzen Heinz Brunner Tagesfamilien AR Postfach 528 9101 Herisau heinz.brunner@tagesfamilien-ar.ch</p> <p>Ressort</p> <p>Kontakte Marianne Kleiner Tagesfamilien AR Postfach 528 9101 Herisau marianne.kleiner@tagesfamilien-ar.ch</p> <p>Ressorts</p> <p>Bildung Weiterbildung, Personelles Angelika Malik Tagesfamilien AR Postfach 528 9101 Herisau angelika.malik@tagesfamilien-ar.ch</p>	<p>Vermittlung Karin Jeker Tagesfamilien AR Postfach 528 9100 Herisau Tel. +41 71 350 14 84 Handy +41 79 535 40 94 karin.jeker@tagesfamilien-ar.ch</p> <p>Administration Rosa Knöpfel Tagesfamilien AR Postfach 528, 9100 Herisau Tel. +41 71 352 39 65 Fax +41 71 352 39 33 RW@tagesfamilien-ar.ch</p>
--	--